



notwendigen Nachweise für den PRE-CHECK:

- Errichtungszustand
○ Neubau
○ Sanierung
○ Erwerb & Eigentum

- Energieausweis
- Baueinreichung/Bauansuchen unterfertigt (ACHTUNG Datum der Einreichung des **vollständigen Antrags** ist maßgeblich)
- Baubescheid
- Fertigstellungsanzeige
- FB-Auszug (für Bauherrenbestätigung Einhaltung sozialen Mindestanforderungen)

BESTÄTIGUNG zur Absicht zur Erfüllung der nachstehenden Anforderungen:

soziale Mindeststandards

1. OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen
2. UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
3. IAO Leitprinzipien für Prinzipien/Rechte bei der Arbeit und

wB/SC

Umweltziel 1 - Klimaschutz

NEUBAU / REN / EE

VeB/DNSH

7.1 NEUBAU

1. PEB Wert liegt 10% unter Schwellenwert PEB für NZEB
(Wert ist mittels PEB-Berechnungstool vom EUTax-Advisor zu errechnen, da es sich nicht um den Wert im EAW handelt)

1a. Wohngebäude: **PEB** $_{HEB,ZuL,n,em} < 0,9 * PEB_{HEB,ZuL,n,em} NZEB$
1b. Nicht-Wohngebäude: **PEB** $_{HEB,BelEB,ZuL,n,em} < 0,9 * PEB_{HEB,BelEB,ZuL,n,em} NZEB$

2. Gebäude BGF > 5000 m² bei Fertigstellung
2a. **LUFTDICHTHEIT ("Blower Door Test")**
2b. **THERMOGRAFIEMESSUNG**

3. Gebäude BGF > 5000 m²
GWP Ermittlung Lebenszyklus (kg Co2e/m²NGFa)

Empfehlung NWG > 290kW Energiemontioring da nach 1 Jahr Neubau in Bestand übergeht und dort die Verpflichtung ist

1. Das Gebäude ist **NICHT** für die Gewinnung, Lagerung, Beförderung oder Herstellung **fossiler Brennstoffe** bestimmt

2a. Wohngebäude **PEB** $_{HEB,ZuL,n,em} < PEB_{HEB,ZuL,n,em} NZEB$
2b. Nicht-Wohngebäude: **PEB** $_{HEB,BelEB,ZuL,n,em} < PEB_{HEB,BelEB,ZuL,n,em} NZEB$

7.2 RENOVIERUNG (> 25%)

a1. Wohngebäude **PEB** $_{HEB,ZuL,n,em} \leq$ Anforderung größere Renovierung **OIB RL 6**
a2. Nichtwohngebäude: **PEB** $_{HEB,BelEB,ZuL,n,em} \leq$ Anforderung größere Renovierung **OIB RL 6**

b. QDER Verbesserung des **PEB** $_{ZuL,n,em}$ **um mind 30%** ggü Stand vor Sanierung innerhalb von 3 Jahren erreicht werden

1. Das Gebäude ist **NICHT** für die Gewinnung, Lagerung, Beförderung oder Herstellung **fossiler Brennstoffe** bestimmt.
(keine Anforderung an PEB, aber ACHTUNG, 1 Jahr nach Sanierung = Eigentum&Erwerb)

7.7 ERWERB / BESITZ Gebäude (= Bestandgebäude)

1. Gebäude (NWG/WG) VOR 31.12.2020 - Datum des Antrags der Erteilung einer Baugenehmigung
a. Energieausweis mindestens **Klasse A** (= PEB SK ≤ 80 kwh/m²a)
b. **ODER PEB in Betrieb zu den oberen 15%** des nationalen Gebäudebestandes
(ist PEB Wert aus EAW)

2. Gebäude (NWG/WG) **NACH 31.12.2020** (vgl. Anforderung siehe 7.1 Neubau OHNE DNSH-Kriterien für Neubau, sondern EE)

2a. Gebäude BGF > 5000 m² bei Fertigstellung
a. **LUFTDICHTHEIT ("Blower Door Test")**
b. **THERMOGRAFIEMESSUNG**

2b. Gebäude BGF > 5000 m² GWP Ermittlung Lebenszyklus (kg Co2e/m²NGFa)

3. großes NICHTWOHNGEBÄUDE > 290 kw Energiemonitoring

1. Das Gebäude ist **NICHT** für die Gewinnung, Lagerung, Beförderung oder Herstellung **fossiler Brennstoffe** bestimmt.
2. Gebäude (NWG/WG) **VOR 31.12.2020**
a. Energieausweis **mindestens C** (=PEB SK ≤ 220 kwh/m2a)
b. **ODER PEB in Betrieb zu oberen 30%** des nationalen Gebäudebestandes
(ist PEB Wert aus EAW)
3. Gebäude (NWG/WG) **NACH 31.12.2020**
3a. Wohngebäude **PEB** $_{HEB,ZuL,n,em} < PEB_{HEB,ZuL,n,em} NZEB$
3b. Nicht-Wohngebäude: **PEB** $_{HEB,BelEB,ZuL,n,em} < PEB_{HEB,BelEB,ZuL,n,em} NZEB$

wB/SC

Umweltziel 2 - Anpassung an den Klimawandel

NEUBAU / REN / EE

VeB/DNSH

1. Durchführung einer **Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse - siehe ÖGNI-Klimaleitfaden**
2. wenn Risiken bestehen, Identifikation von Anpassungslösungen

NEUBAU Anpassungslösungen bereits umgesetzt
RENOVIERUNG Anpassungslösungen bereits umgesetzt
EIGENTUM & ERWERB Anpassungslösungen bereits umgesetzt

1. Durchführung einer **Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse - siehe ÖGNI-Klimaleitfaden**
2. wenn Risiken bestehen, Identifikation von Anpassungslösungen

NEUBAU Anpassungslösungen bereits umgesetzt
RENOVIERUNG Anpassungslösungen bereits umgesetzt
EIGENTUM & ERWERB Anpassungslösungen 5J-Maßnahmeplan

wB/SC

Umweltziel 3 - Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen

NEUBAU / REN

VeB/DNSH

Gebäude **REDUZIERUNG Wasserdurchlaufmengen - ANLAGE E - technischen Spezifikationen**

Wasserarmaturen	Durchflussmenge ⁹⁾ oder Kapazität
Hand-/schüsselbecken und Küchenwasserentnahme	max. 6 l/min
Dusche	max. 8 l/min
WCs (einschließlich Situles, Schüsselw., Spülkästen)	max. 6 l/Vollspülung max. 3,5 l/Durchschnittsspülung
Pissoirs	max. 2 l/Schüssel/Stunde
Spülspisoir	max. 1 l/Vollspülung

Auf der Baustelle: **WASSERVERBRAUCH Baustelle - ANLAGE B - Reduzierung Wasserverbrauch nur Neubau**
a. Vermeidung von Beeinträchtigung **durch Baustelle**
b. Entwicklung **Wassernutzungs- und schutzplan**

wB/SC

Umweltziel 4 - Übergang zur Kreislaufwirtschaft

NEUBAU / REN

VeB/DNSH

1a. Bau- und Abbruchabfälle gemäß EU-Abfallrecht und der Checkliste EU Protokoll entsorgt **UND**
1b. mind. **90 % (Neu) / 70% (Ren) der nicht gefährlichen Abfälle (nach Gewicht)** für Re-Use oder das Recycling vorbereitet
2. **GWP Ermittlung** Lebenszyklus für jede Lebensphase auf Anfrage offenzulegen (kg Co2e/m²NGFa)
3. Gebäudedesign und Bautechnik unterstützen Kreislaufwirtschaft
4. Verwendung von Primärrohstoffen durch Einsatz von Sekundärrohstoffen zu minimieren
Max. **QUOTEN für Materialkategorien der 3 masseintensivsten** für Verwendung Primärrohstoffen
5. Nutzung digitaler Tools /digitale Speicherung und langfristige Aufbewahrung
(zB DIGITALER GEBÄUDERESSOURCENPASS / Madaster etc.)

NUR FÜR SANIERUNG: mindestens 50% (based on gross external floor area - IPMS 1 - internat. property measurement standards) Originalgebäude werden beibehalten (entfällt bei Neubau)

Auf der BAUSTELLE:
1. mindestens **70 % (Gewicht)** der auf der Baustelle anfallenden nicht gefährlichen Bau- und Abbruchabfälle (...) wird für die **Wiederverwendung** aufbereitet oders **Recycling** und eine sonstige stoffliche Verwertung zugeführt einschließlich Auffüllarbeiten/Verfüllmaßnahmen als Ersatz für andere Materialien
2. (...) bei Bau- und Abbruchabfällen / **Begrenzung Abfallaufkommen**
o unter Verwendung der besten verfügbaren Techniken
o selektiver Abbruch.
o selektive Entnahme - Wiederverwendung/hochwertiges Recycling **mittels Sortiersystem**

IN DER PLANUNG
3. durch Gebäudedesign und die Bautechnik wird Kreislaufwirtschaft unterstützt, dh
o ressourceneffizient
o anpassungsfähig/flexibel
o demontierbar

wB/SC

Vermeidung und Reduzierung der Umweltverschmutzung

NEUBAU / REN

VeB/DNSH

1. Produkte (Baubestandteile und Baustoffe) **erfüllen die Kriterien in ANLAGE C - Reduzierung von Lärm, Staub & Schadstoffen.**
2. Baubestandteile und Baustoffe, mit denen Bewohner in Berührung kommen können halten Grenzwerte ein:
a) F= **weniger als 0,06 mg (=60 µg) FORMALDEHYD pro m³ Luft in der Prüfkammer**
b) VOC= **weniger als 0,001 mg (1 µg) /m³ Luft in der Prüfkammer**
(andere krebserregende flüchtige organische Verbindungen der Kategorien 1A und 1B)
3. Befindet sich das Gebäude (**nur bei Neubau**) auf einem **potenziell schadstoffbelasteten Standort (brachliegende Flächen)**, wurde der Standort einer **Untersuchung** auf potenzielle Schadstoffe unterzogen (Altlastenkataster, Bauamt,Bodengutachten)
4. Es werden Maßnahmen getroffen, um Lärm-, Staub- und Schadstoffemissionen **während der Bau- oder Wartungsarbeiten zu verringern** (Ausschreibungstext, Konzept, Baustelleneinrichtung)

wB/SC

Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

NEUBAU

VeB/DNSH

1. Die Tätigkeit erfüllt die **Kriterien in ANLAGE D -** zu diesem Anhang
a. Durchführung UVB oder Screening RL 2011/92/EU
b. wenn UVB durchgeführt, Umsetzung der Minderungs/Ausgleichsmaßnahmen zum Schutz der Umwelt
c. für Gebiete oder in Nähe von biodiversitätssensible Gebiete (Natura 2000/UNESCO, andere Schutzgebiete) gegebenenfalls angemessene Verträglichkeitsprüfung und erforderlichen Abhilfemaßnahmen
2. NEUBAU **NICHT** errichtet auf
a) **Acker-** und Kulturlflächen mit mäßig bis hoch fruchtbaren Böden
b) un bebautem Land ("grüne **Wiese**") mit Vorkommen in rote Liste Europas / Rote Liste IUCN
c) Flächen, die als **Wälder** definiert